

Link: <https://www.computerwoche.de/a/storage-energie-reduzieren,1906442>

Energieeffizienter Speicher

## Storage-Energie reduzieren

Datum: 30.09.2009

Autor(en): Klaus Manhart

**Immer mehr Speicher und immer größere Festplatten lassen auch im Storage-Bereich den Stromverbrauch hochschnellen. Mit einigen simplen Maßnahmen kann aber auch hier die Energieeffizienz deutlich erhöht werden.**

Tapes und Bandlaufwerke sind eine einfache, aber gewinnbringende Möglichkeit, im Storage-Bereich Energie zu sparen (Quelle: HP).



Eine der schlagkräftigsten und einfachsten Maßnahmen, den Energiebedarf bei der Datenspeicherung zu reduzieren, ist die Optimierung des Daten-Managements. Plakativ formuliert heißt das: Je weniger Daten, desto weniger Stromverbrauch.

Datenoptimierung ist so gut wie immer möglich. So werden beispielsweise Daten oft mehrmals abgespeichert oder werden gar nicht mehr benötigt. Eindeutige und verbindliche Regeln zum Umgang mit Unternehmensdaten und ein leistungsfähige Software können helfen, die Datenflut besser in den Griff zu bekommen und die zu speichernde Datenmenge erheblich zu reduzieren.

### Information Lifecycle Management

Eine besondere Rolle spielt dabei **Information Lifecycle Management**<sup>1</sup>. Die Methode kann helfen, die Daten während der gesamten Lebenszeit aktiv zu verwalten. Bei dem Storage-Management-Konzept legen Regeln den am besten geeigneten Speicherplatz für die Unternehmensdaten fest. Kostenstrukturen und unterliegende Geschäftsprozesse werden berücksichtigt. Das Grundkonzept: Nur Informationen, die hoch verfügbar zu halten sind, werden auf teurem Storage mit hohem Energieverbrauch gehalten. Die anderen, weniger wichtigen Daten lagert man beispielsweise auf Bänder aus. Indem immer der optimale Datenträger ausgewählt wird, hilft Information Lifecycle Management Strom zu sparen,.

Die Nutzung von Bändern zur Archivierung ist ohnehin ein weiterer Baustein, die Storage-Energie zu drosseln. Anders als Festplatten verbrauchen Bänder schließlich keine Energie - zumindest so lange die Daten darauf nicht abgerufen werden. Weiter helfen energieoptimierte Speichersysteme, Laufwerke mit hoher Speicherdichte, Techniken wie - den Plattenbedarf reduzierende - De-Duplikation und das automatische Abschalten nicht benötigter Festplatten. Über weitere Optimierungstechniken informiert Sie dieser **Computerwoche-Beitrag**<sup>2</sup>.

**Links im Artikel:**

- 1 [https://www.tecchannel.de/storage/management/430729/der\\_weg\\_zum\\_information\\_lifecycle\\_management/](https://www.tecchannel.de/storage/management/430729/der_weg_zum_information_lifecycle_management/)**
  - 2 <https://www.computerwoche.de/heftarchiv/2009/18/1226835/>**
- 

IDG Tech Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-  
Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser  
Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages  
oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser  
Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.